

Germany-Zossen: Miscellaneous furnishing

OJ S 84/2019 30/04/2019

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) - Vergabestelle

Postal address: An der Wache 2

Town: Zossen

NUTS code: DE40H Teltow-Fläming

Postal code: 15806

Country: Germany

E-mail: info.vergabe@blb.brandenburg.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.vergabemarktplatz.brandenburg.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSEYYDYHJX/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXSEYYDYHJX>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Herrichtung Nordtorgebäude und Orangerie Am Neuen Palais Potsdam,
Videoüberwachungsanlage

Reference number: PDM-L-30018150

II.1.2. Main CPV code

39290000 Miscellaneous furnishing

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Videoüberwachungsanlage

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

32210000 Broadcasting equipment, 35125300 Security cameras

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Nordtorgebäude und Orangerie Am Neuen Palais 14469
Potsdam

II.2.4. Description of the procurement

Netzwerk Video Server, 11 Außenkaberass auf separaten Masten um das Gebäudeensemble,
Kameraüberwachung im Innenhof des Nordtorgebäudes, Aufschaltung der Kameras im
Pfortneerraum

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/09/2019 End: 30/03/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht

präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124 liegt den Unterlagen bei und kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

<http://www.blb.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.594623.de>

Alternativ ist es möglich, die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen.

Die EEE ist unter folgendem Link zu erreichen: <https://ec.europa.eu/growth/tools-databases/espd/filter?lang=de#>

Zusätzlich mit dem Angebot vorzulegende Nachweise (siehe Anlage Fbl. 211EU):

Nachweis der Fachkunde durch Vorlage von Zertifikate, Produktschulung o.ä., nicht älter als 2 Jahre,

— im Bereich Präsentationstechnik:

— zertifizierter Legamaster Montage- bzw. Technikpartner

— Nachweis der Fachkunde im Bereich Hörschleifen:

— Nachweis der Befähigung zur Hörschleifenplanung, Installation, Inbetriebnahme und Einmessung

Durch eigene Mitarbeiter

Die Bieter werden aufgefordert diese Kenntnisse und Erfahrungen nachzuweisen.

Die Nichterbringung dieser Nachweise ist ein Ausschlusskriterium.

Firmenbezogene Referenzen Medientechnische Anlagen:

An die Ausführung der medientechnischen Anlage werden hohe Anforderungen gestellt.

Nachzuweisen sind mindestens 2 Referenzobjekte für die Durchführung von vergleichbaren Arbeiten, die nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.

Der Nachweis muss alle Angaben entsprechend der Vorgaben im Formblatt 124 -

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen - enthalten, alternativ kann das Formblatt 444 -Referenzbescheinigung verwendet werden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124 liegt den Unterlagen bei und kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

<http://www.blb.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.594623.de>

Alternativ ist es möglich, die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen.

Die EEE ist unter folgendem Link zu erreichen: <https://ec.europa.eu/growth/tools-databases/espd/filter?lang=de#>

Zusätzlich mit dem Angebot vorzulegende Nachweise (siehe Anlage Fbl. 211EU):
Nachweis der Fachkunde durch Vorlage von Zertifikate, Produktschulung o.ä., nicht älter als 2 Jahre,
— im Bereich Präsentationstechnik:
— zertifizierter Legamaster Montage- bzw. Technikpartner
— Nachweis der Fachkunde im Bereich Hörschleifen:
— Nachweis der Befähigung zur Hörschleifenplanung, Installation, Inbetriebnahme und Einmessung
Durch eigene Mitarbeiter
Die Bieter werden aufgefordert diese Kenntnisse und Erfahrungen nachzuweisen.
Die Nichterbringung dieser Nachweise ist ein Ausschlusskriterium.
Firmenbezogene Referenzen Medientechnische Anlagen:
An die Ausführung der medientechnischen Anlage werden hohe Anforderungen gestellt.
Nachzuweisen sind mindestens 2 Referenzobjekte für die Durchführung von vergleichbaren Arbeiten, die nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.
Der Nachweis muss alle Angaben entsprechend der Vorgaben im Formblatt 124 -
Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen - enthalten, alternativ kann das Formblatt 444 -Referenzbescheinigung verwendet werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.
Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124 liegt den Unterlagen bei und kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

<http://www.blb.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.594623.de>

Alternativ ist es möglich, die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen.

Die EEE ist unter folgendem Link zu erreichen: <https://ec.europa.eu/growth/tools-databases/espd/filter?lang=de#>

Zusätzlich mit dem Angebot vorzulegende Nachweise (siehe Anlage zum Fbl. 211 EU):
Nachweis der Fachkunde durch Vorlage von Zertifikate, Produktschulung o.ä., nicht älter als 2 Jahre,

— im Bereich Präsentationstechnik:
— zertifizierter Legamaster Montage- bzw. Technikpartner
— Nachweis der Fachkunde im Bereich Hörschleifen:
— Nachweis der Befähigung zur Hörschleifenplanung, Installation, Inbetriebnahme und Einmessung

Durch eigene Mitarbeiter

Die Bieter werden aufgefordert diese Kenntnisse und Erfahrungen nachzuweisen.

Die Nichterbringung dieser Nachweise ist ein Ausschlusskriterium.

Firmenbezogene Referenzen Medientechnische Anlagen:

An die Ausführung der medientechnischen Anlage werden hohe Anforderungen gestellt.

Nachzuweisen sind mindestens 2 Referenzobjekte für die Durchführung von vergleichbaren Arbeiten, die nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.

Der Nachweis muss alle Angaben entsprechend der Vorgaben im Formblatt 124 - Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen - enthalten, alternativ kann das Formblatt 444 -Referenzbescheinigung verwendet werden.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/06/2019 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 18/07/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 04/06/2019 Local time: 09:00

Information about authorised persons and opening procedure: — -

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilnahme am Verfahren über den Vergabemarktplatz Brandenburg:

Nur durch das Bestätigen der Teilnahme am Verfahren können Sie folgende Vorteile nutzen: Sie werden über neue Nachrichten der Vergabestelle automatisch per E-Mail informiert (z.B. Änderungen an den Vergabeunterlagen).

Sie können direkt über den Kommunikationsbereich der Vergabestelle eigene Nachrichten zukommen lassen.

Ohne Bestätigung der Teilnahme an diesem Verfahren erfolgt keine E-Mail Benachrichtigung über neue Nachrichten der Vergabestelle (z.B. Aktualisierung der Vergabeunterlagen).

Es erfolgt kein Versand der Ausschreibungsunterlagen.

Bekanntmachungs-ID: CXSEYYDYHJX

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium f. Wirtschaft u. Europaangelegenheiten
Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107
Town: Potsdam
Postal code: 14473
Country: Germany
Fax: +49 331866-1652

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Fristen des *§ 160 GWB* beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S. 1 Teil 4, Kap. 1, Abschn. 2 GWB hin. Diese hat jeder Bewerber oder Bieter zu beachten, wenn er einen behaupteten Verstoß gegen das Vergaberecht geltend machen möchte. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB lautet: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen - Vergabepflichtstelle
Postal address: Heinrich-Mann-Allee 103
Town: Potsdam
Postal code: 14473
Country: Germany
Fax: +49 33158181199

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/04/2019